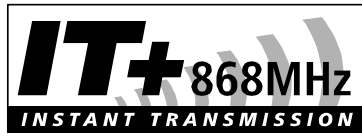


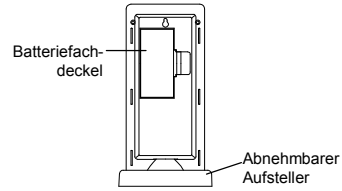
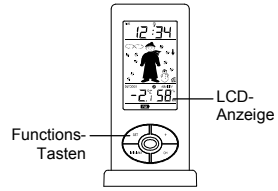
DRAHTLOSE 868 MHz-WETTERSTATION
Betriebsanleitung

EINFÜHRUNG:

Herzlichen Glückwunsch zum Erwerb dieser eleganten Wetterstation mit drahtloser 868 MHz-Übertragung. Sie zeigt nicht nur die Raumtemperatur und die Raumluftfeuchtigkeit an, sondern empfängt auch die Außenbereichsdaten. Die Station arbeitet ferner als funkgesteuerte DCF-77-Uhr. Mit 15 unterschiedlichen Wettervorhersagesymbolen in Form eines "Wettermännchens" kann der Benutzer auf einfache Weise die Vorhersage künftiger Wetterbedingungen beobachten, ohne sich um plötzliche Wetteränderungen sorgen zu müssen. Dieses innovative Produkt eignet sich ideal für den Gebrauch in Heim und Büro.



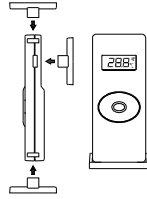
MERKMALE:
Die Wetterstation



- Funkgesteuerte DCF-77-Zeitangabe mit manueller Einstelloption
- Zeitempfang EIN/AUS (ON/OFF)
- 12/24-Stunden-Zeitangabeformat
- Zeitangabe in Stunden und Minuten
- Zeitzonen-Einstelloption ± 12 Stunden
- Drahtlose Fernübertragung per 868 MHz-Signal
- Anzeige der Temperatur und Luftfeuchtigkeit des Innenraums
- Anzeige der Temperatur und Luftfeuchtigkeit des Außenbereichs (3 Kanäle)
- Empfangsintervalle der Außenbereichsdaten alle 16 Sekunden
- Wettervorhersage mit 15 einfach lesbaren Wettervorhersagesymbolen in Form eines "Wettermännchens"
- Schaltempfindlichkeitseinstellung der Wettervorhersagesymbole

- Temperaturanzeige in Celsius (°C) oder Fahrenheit (°F) wählbar
- Außentemperatur- und Außenluftfeuchtigkeitsanzeige mit Speicherung der MIN/ MAX-Werte
- Alle gespeicherten MIN/ MAX-Werte werden mit Datum und Zeit der Speicherung angezeigt
- Alle gespeicherten MIN/ MAX-Werte können auf die aktuellen Werte zurückgesetzt werden
- Empfang von bis zu drei Außensendern möglich
- LCD-Kontrasteinstellung
- Batterietiefstandsanzeige
- Tischaufstellung oder Wandmontage

Der Thermo-Hygro-Außensender



- Fernübertragung von Außentemperatur und Außenluftfeuchtigkeit zur Wetterstation per 868 MHz-Signal
- Zeigt auf dem LCD wechselweise die gemessene Temperatur und Luftfeuchtigkeit an
- Spritzwassergeschütztes Gehäuse
- Gehäuse wandmontierbar
- An einem geschützten Ort montieren. Direkten Regen oder Sonnenschein vermeiden

GRUNDEINSTELLUNG:

Bei Benutzung von einem Außensender

1. Legen Sie zuerst die Batterien in den Thermo-Hygro-Außensender ein (siehe **"Installation und Austausch der Batterien im Thermo-Hygro-Außensender"** unten).
2. Legen Sie innerhalb von 30 Sekunden nach Aktivierung des Außensenders die Batterien in die Wetterstation ein (siehe **"Installation und Austausch der Batterien in der Wetterstation"** unten). Sind alle Batterien eingelegt, so werden alle Anzeigensegmente des LCD kurz sichtbar. Im Anschluss daran wird die Zeit als 0:00 und das Symbol des "Wettermännchens" angezeigt. Erfolgt innerhalb von 60 Sekunden keine Anzeige auf dem LCD, so entfernen Sie bitte die Batterien und setzen sie nach einer Wartezeit von mindestens 10 Sekunden erneut ein.
3. Nach dem Einsetzen der Batterien in den Außensender beginnt die Wetterstation,

Daten vom Außensender zu empfangen. Es sollten jetzt die Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsdaten des Außenbereichs sowie das Signalempfangssymbol auf der Wetterstation angezeigt werden. Ist dies nicht innerhalb von 3 Minuten der Fall, so müssen die Batterien aus beiden Geräteteilen entnommen werden und eine neuerliche Grundeinstellung ab Schritt 1 ist vorzunehmen.

4. Zur Sicherstellung einer ausreichenden 868 MHz-Signalübertragung ist es erforderlich, dass unter guten Bedingungen zwischen den endgültigen Montageorten von Wetterstation und Außensender eine Entfernung von nicht mehr als 100 Meter eingehalten wird (siehe Hinweise unter "**Platzierung**" und "**868 MHz-Empfang**").
5. Werden die Außenbereichsdaten korrekt empfangen und auf der Wetterstation angezeigt, beginnt automatisch der Empfang des DCF-Zeitcodesignals. Dies dauert unter guten Empfangsbedingungen gewöhnlich zwischen 3 und 5 Minuten.

Bei Benutzung von mehr als einem Außensender

1. Wurde die ursprüngliche Grundeinstellung mit nur einem Außensender vorgenommen, so sollte der Anwender alle Batterien aus Wetterstation und Außensender entfernen und mindestens 60 Sekunden warten.
2. Legen Sie die Batterien in den ersten Außensender ein.
3. Legen Sie innerhalb von 30 Sekunden nach Aktivierung des ersten Außensenders die Batterien in die Wetterstation ein. Sind die Batterien eingelegt, so werden alle Anzeigensegmente des LCD kurz sichtbar. Im Anschluss daran werden die Zeit als 12:00 und das Symbol des Wettermännchens angezeigt. Erfolgt innerhalb von 60 Sekunden keine Anzeige auf dem LCD, so entfernen Sie bitte die Batterien und setzen sie nach einer Wartezeit von mindestens 60 Sekunden erneut ein.
4. Es sollten jetzt die Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsdaten des ersten Außensenders (Kanal 1) auf der Wetterstation angezeigt werden. Ferner sollte das

- Signalempfangssymbol zur Anzeige kommen. Ist dies nicht innerhalb von 2 Minuten der Fall, so müssen die Batterien aus beiden Geräteteilen entnommen werden und eine neuerliche Grundeinstellung ab Schritt 1 ist vorzunehmen.
5. Unmittelbar nach dem Einlegen der Batterien in die Wetterstation (**innerhalb von 10 Sekunden**) legen Sie die Batterien in den zweiten Außensender ein.
 6. Die Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsdaten des zweiten Außensenders sowie das Symbol "Kanal 2" sollten nun auf der Wetterstation angezeigt werden. Ist dies nicht innerhalb von 2 Minuten der Fall, so müssen die Batterien aus allen Geräteteilen entnommen werden und eine neuerliche Grundeinstellung ab Schritt 1 ist vorzunehmen.
 7. Unmittelbar nach dem Einlegen der Batterien in den zweiten Außensender (**innerhalb von 10 Sekunden**) legen Sie die Batterien in den dritten Außensender ein.
 8. Innerhalb von 2 Minuten müssen nun die Daten des dritten Außensenders ("Kanal 3")

zur Anzeige kommen. Werden die Daten des dritten Außensenders korrekt empfangen, so schaltet das Kanalsymbol auf "1" zurück. Ist dies nicht der Fall, so muss eine erneute Grundeinstellung ab Schritt 1 vorgenommen werden.

Hinweis:

Nachdem die drei Außensender in Betrieb genommen wurden, muss der Anwender die Anzeigen auf der Wetterstation mit jenen auf den LCD's der Außensender vergleichen. Damit soll festgestellt werden, welche Anzeige von welchem Sendekanal stammt.

WICHTIGER HINWEIS:

Wenn die obige Beschreibung für die Einstellung zusätzlicher Außensender nicht korrekt befolgt wird, können Übertragungsprobleme auftreten. Treten solche Probleme auf, so ist eine Entnahme der Batterien aus allen Geräteteilen und eine Neueinstellung ab Schritt 1 erforderlich.

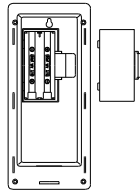
9. Werden die Außenbereichsdaten korrekt empfangen und auf der Wetterstation angezeigt, beginnt automatisch der Empfang des DCF-Zeitcodesignals. Dies dauert unter guten Empfangsbedingungen gewöhnlich zwischen 3 und 5 Minuten. Wird innerhalb von 10 Minuten die WWVB-Zeit nicht empfangen, so stellen Sie mithilfe der SET-Taste die Uhrzeit erstmalig manuell ein.

Hinweis:

- Wird innerhalb von 10 Minuten die DCF-Zeit nicht empfangen, so stellen Sie mithilfe der SET-Taste die Uhrzeit erstmalig manuell ein.
- Der normale DCF-Empfang erfolgt täglich morgens um 02:00 Uhr und um 03:00 Uhr. Bleibt der Empfang bis 03:00 Uhr erfolglos, so werden bis 06:00 Uhr zu jeder vollen Stunde neue Empfangsversuche gestartet. Ist bis 06:00 Uhr kein erfolgreicher Empfang zu verzeichnen, so findet der nächste Empfangsversuch erst wieder am

- nächsten Morgen um 02:00 Uhr statt.
Ist der Empfang nicht erfolgreich, so wird bis zum nächsten Tag kein weiterer Empfangsversuch gestartet. Ist der Empfang erfolgreich, so überschreibt die empfangene Zeitinformation die manuell eingestellte Zeit. Das Datum wird ebenfalls mit dem empfangenen Zeitsignal aktualisiert (siehe hierzu auch die Hinweise unter "Funkgesteuerte DCF-Zeit Anzeige" und "Manuelle Zeiteinstellung").

INSTALLATION UND AUSTAUSCH DER BATTERIEN DER WETTERSTATION:
Die Wetterstation arbeitet mit zwei 1,5 V-Batterien vom Typ Micro AAA, IEC LR3. Zur Installation oder zum Austausch folgen Sie bitte den Schritten unten:



1. Entfernen Sie den Batteriefachdeckel an der Rückseite der Wetterstation.
2. Legen Sie unter Beachtung der korrekten Polarität (siehe Markierung) die Batterien ein.
3. Setzen Sie den Deckel wieder ein.

INSTALLATION UND AUSTAUSCH DER BATTERIEN IM THERMO-HYGRO-AUSSENDER:



Der Thermo-Hygro-Außensender arbeitet mit einer 3,0 V-Lithium-Knopfzelle vom Typ CR2032. Zur Installation oder zum Austausch dieser Batterien folgen Sie bitte den Schritten unten:

1. Ziehen Sie den Batteriehalter aus dem Boden des Außensenders.
2. Legen Sie unter Beachtung der korrekten Polarität (siehe -Markierung) die Batterien ein.
3. Setzen Sie den Batteriehalter wieder ein.



Hinweis:

Im Falle eines Batteriewechsels bei einer der Einheiten muss bei allen Einheiten eine neue Grundeinstellung vorgenommen werden. Dies ist nötig, da der

Außensender bei Inbetriebnahme einen Zufallssicherheitscode an die Wetterstation sendet, der von dieser innerhalb der ersten 3 Minuten nach Inbetriebnahme empfangen und gespeichert werden muss.

BATTERIEWECHSEL:

Zur Sicherstellung der optimalen Gerätegenauigkeit wird empfohlen, die Batterien aller Geräteeinheiten regelmäßig zu erneuern (siehe Technische Daten weiter unten).



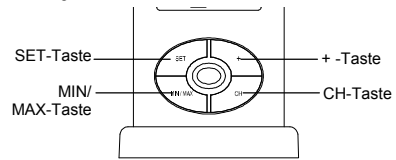
Bitte beteiligen Sie sich am aktiven Umweltschutz und entsorgen Sie verbrauchte Batterien nur bei den hierfür vorgesehenen Sammelstellen.



FUNKTIONSTASTEN:

Wetterstation:

Die Wetterstation verfügt über vier einfach bedienbare Funktionstasten.



SET-Taste (Einstellung):

- Drücken Sie die Taste zum Eintritt in die Einstellmodi für folgende Funktionen: LCD-Kontrast, Zeitzone, Zeitempfang EIN/ AUS (ON/ OFF), 12-/ 24-Stunden-Zeitangeigeformat, manuelle Zeit- und Kalendereinstellung, Einstellung der °C/°F-Anzeige und Schalthmpfindlichkeit der Wettersymbole
- Drücken Sie die Taste zur Rückstellung aller gespeicherten maximalen und minimalen Raumtemperatur- und Raumlufffeuchtigkeitswerte oder aller gespeicherten maximalen und minimalen Temperatur- und Luftfeuchtigkeitswerte des aktuell gewählten Außensenders (es erfolgt Rückstellung auf die aktuellen Werte)

MIN/ MAX-Taste

- Drücken zur Umschaltung zwischen den Anzeigen der maximalen und minimalen Raum- und Außentemperatur- bzw. Raum- und Außenluftfeuchtigkeitsdaten.

Hinweis: Die Zeit- und Datumsanzeige bezieht sich auf die angezeigten MIN/ MAX-Temperaturdaten.

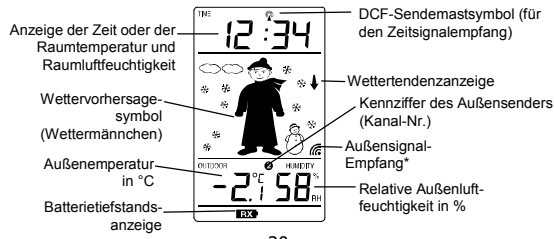
+ -Taste (Plus)

- Zur Umschaltung zwischen den Anzeigen der aktuellen Zeit und der aktuellen Raumtemperatur und Raumluftfeuchtigkeit.
- Zur Durchführung verschiedener Einstellungen.

CH-Taste (Kanal)

- Drücken zur Umschaltung zwischen den Außensendern 1, 2 und 3 (bei Einsatz von mehr als einem Außensender).
- Zum Verlassen des manuellen Einstellmodus.

LCD-BILDSCHIRM UND EINSTELLUNGEN:



* Wenn das Sendesignal des Außensenders von der Temperaturstation erfolgreich empfangen wurde, wird dieses Symbol eingeschaltet (bei Fehlempfang wird das Symbol nicht angezeigt). Der Anwender kann damit erkennen, ob der letzte Empfang erfolgreich (Symbol EIN) oder nicht erfolgreich war (Symbol AUS). Ein kurzes Blinken zeigt ferner an, dass gerade ein Signalempfang stattfindet.

Zur besseren Unterscheidbarkeit ist der LCD-Bildschirm in drei Sektionen aufgeteilt. Sie dienen der Anzeige der Informationen für Zeit und Innenraumdaten, der Wettervorhersage und des Außenbereich.

Sektion 1 - ZEIT / RAUMTEMPERATUR AND RAUMLUFTFEUCHTIGKEIT

- Im Normalmodus Anzeige der funkgesteuerten Zeit.
- Anzeige des Sendemastsymbols

Hinweis: Das Symbol wird nicht angezeigt, wenn kein erfolgreicher Zeitsignalempfang stattfindet oder wenn die Zeitempfangsfunktion abgeschaltet ist.

- Beim Drücken der + -Taste Anzeige der Raumtemperatur und Raumlufffeuchtigkeit.

Sektion 2 - WETTERVORHERSAGESYMBOL (DARGESTELLT DURCH EIN "WETTERMÄNNCHEN")

- Anzeige des zu erwartenden Wetters in Form von 15 aufwändigen Wettersymbolen ("Wettermännchen"), deren Erscheinungsbild sich in Abhängigkeit von der Luftdruckentwicklung (Luftdruckänderungen der jüngeren Vergangenheit) und der aktuellen Außentemperatur ändert.

- Darstellung der Wittertendenzanzeige.
- Format der Wittervorhersagesymbole siehe "**WETTERVORHERSAGE UND WETTERTENDENZ**" weiter unten.

Sektion 3 - AUSSENTEMPERATUR UND AUSSENLUFTFEUCHTIGKEIT

- Anzeige der aktuellen Außentemperatur und Außenluftfeuchtigkeit.
- Durch Drücken der MIN/ MAX-Taste Anzeige der gespeicherten MIN/ MAX-Werte der Außentemperatur und Außenluftfeuchtigkeit mit gleichzeitiger Anzeige eines MIN- oder MAX-Symbols.
- Durch Drücken der CH-Taste Anzeige der Daten des Außensenders (für bis zu drei Außensender). Zur Kanalidentifikation werden die Kennziffern 1, 2 oder 3 angezeigt.

- Ein Signalempfangssymbol lässt erkennen, dass ein Signal von dem/ den Außentemperatursender(n) empfangen wird.

FUNKGESTEUERTE DCF-77-ZEITANZEIGE:

Die Zeitbasis für die funkgesteuerte Zeitanzeige ist eine von der Physikalisch Technischen Bundesanstalt Braunschweig betriebene Cäsium-Atomuhr mit einer rechnerischen Ganggenauigkeit von 1 Sekunde in 1 Mio. Jahren. Diese Uhrzeit wird zum DCF-77-Zeitsignal (77,5kHz) codiert und von einem Langwellensender in Mainflingen bei Frankfurt über einen Senderadius von etwa 1.500 km abgestrahlt. Ihre Wetterstation empfängt dieses Signal, decodiert es und zeigt unabhängig von Sommer oder Winter stets die genaue Zeit.

Die Empfangsqualität ist stark von den geografischen und baulichen Gegebenheiten abhängig. Im Normalfall sollten jedoch in einem Radius von 1.500 km um Frankfurt keine Empfangsprobleme auftreten.

Wird nach der Grundeinstellung die Außentemperatur auf dem LCD-Bildschirm der Wetterstation angezeigt, wird das DCF-Sendemastsymbol in der linken oberen Ecke der Zeitanzeige-Sektion des Bildschirms zu blinken beginnen. Dies zeigt an, dass die Uhr ein DCF-77-Signal erkannt hat und versucht, es zu empfangen. Nachdem der Zeitcode empfangen wurde, bleibt das DCF-Symbol permanent sichtbar und die Uhrzeit wird angezeigt. Blinkt das Symbol, ohne dass die korrekte Zeit eingestellt wird oder erscheint das DCF-Symbol überhaupt nicht, so beachten Sie bitte folgende Punkte:

- Es wird empfohlen, einen Mindestabstand von 1,5 – 2 Metern zu eventuell störenden Geräten wie Computerbildschirmen, Fernsehgeräten, usw. einzuhalten.

- In Stahlbetonbauten (Kellern, Hochhäusern, etc.) ist das empfangene Signal zwangsläufig schwächer. In Extremfällen wird empfohlen, das Gerät in Fensternähe und/oder mit der Vorder- oder Rückseite in Richtung des DCF-77-Senders in Frankfurt auszurichten.

MANUELLE EINSTELLUNGEN:

Die folgenden Einstellungen können im Manuellen Einstellmodus vorgenommen werden:

- Einstellung des LCD-Kontrasts
- Einstellung der Zeitzone
- Einstellung Zeitempfang EIN/ AUS (ON/ OFF)
- Einstellung 12-/ 24-Stunden-Zeitanzigeformat
- Manuelle Zeiteinstellung

- Kalendereinstellung
- Einstellung Temperaturanzeige °C/ °F
- Einstellung der Schalthempfindlichkeit für die Wettervorhersagesymbole

Drücken Sie die SET-Taste zum Eintritt in den Manuellen Einstellmodus:

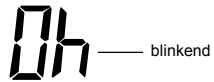
EINSTELLUNG DES LCD-KONTRASTS



Der LCD-Kontrast kann nach den Ansprüchen des Anwenders in 8 Stufen eingestellt werden (Voreinstellung LCD 4). Einstellung wie folgt:

1. Die obige Darstellung kommt zur Anzeige. Drücken Sie die + -Taste zur Einstellung der gewünschten Kontraststufe.
2. Drücken Sie zur Bestätigung der Wahl und zum Eintritt in den Modus "**Einstellung der Zeitzone**" die SET-Taste oder verlassen Sie den Einstellmodus durch Drücken der CH-Taste.

EINSTELLUNG DER ZEITZONE



Die Zeitzone-Voreinstellung der Wetterstation ist "0h". Einstellung einer anderen Zeitzone wie folgt:

1. Drücken Sie nach Beendigung der LCD-Kontrasteinstellung die SET-Taste, um in den Modus "**Einstellung der Zeitzone**" zu gelangen (blinkend).
2. Benützen Sie die + -Taste zur Einstellung der Zeitzone. Der Einstellbereich läuft in 1-stündigen Intervallen von 0 bis +12, schaltet dann auf -12 und läuft zurück auf 0.
3. Drücken Sie zur Bestätigung der Wahl und zum Eintritt in den Modus "**Einstellung Zeitempfang EIN/ AUS (ON/ OFF)**" die SET-Taste oder verlassen Sie den Einstellmodus durch Drücken der CH-Taste.

EINSTELLUNG ZEITEMPFANG EIN/ AUS (ON/ OFF)

Sendemastsymbol,
blinkend



In Gegenden, in denen der Empfang des DCF-77-Zeitcodes nicht möglich ist, kann die DCF-Zeitempfangsfunktion abgeschaltet werden. Die Uhr arbeitet dann wie eine normale Quarzuhr (Voreinstellung EIN).

1. Die Anzeige "ON" (EIN) und das Sendemastsymbol auf dem LCD beginnt zu blinken.

2. Benützen Sie die +-Taste, um die Zeitempfangsfunktion EIN (ON) oder AUS (OFF) zu schalten.
3. Drücken Sie zur Bestätigung der Wahl und zum Eintritt in den Modus "**Einstellung 12-/24-Stunden-Anzeigeformat**" die SET-Taste oder verlassen Sie den Einstellmodus durch Drücken der CH-Taste.

Hinweis:

Ist die Zeitempfangsfunktion manuell abgeschaltet (AUS = OFF), dann findet so lange kein Empfangsversuch für das DCF-77-Zeitsignal statt, bis die Empfangsfunktion wieder aktiviert wird (EIN = ON).
Im Zustand OFF wird das Zeitempfangssymbol/ DCF-Sendemastssymbol auf dem LCD-Bildschirm nicht dargestellt.

EINSTELLUNG 12-/24-STUNDEN-ANZEIGEFORMAT

24h — blinkend

1. Drücken Sie nach der Einstellung der Zeitempfangsoption die SET-Taste. "12h" oder "24h" wird auf dem LCD blinken (Voreinstellung 24h).
2. Benützen Sie die + -Taste, um den Anzeigemodus auf "12h" oder "24h" zu stellen.
3. Drücken Sie zur Bestätigung der Wahl und zum Eintritt in den Modus "**Manuelle Zeiteinstellung**" erneut die SET-Taste oder verlassen Sie den Einstellmodus durch Drücken der CH-Taste.

Hinweis: Ist der 24-Stunden-Anzeigemodus gewählt, so erfolgt die Anzeige des Kalenders im Format Tagesdatum und Monat. Ist der 12-Stunden-Anzeigemodus gewählt, so erfolgt die Anzeige des Kalenders im Format Monat und Tagesdatum.

MANUELLE ZEITEINSTELLUNG

Für den Fall, dass die Wetterstation kein DCF-Zeitsignal erkennen kann (z. B. durch Störungen, Sendeentfernung, etc.), ist manuelle Zeiteinstellung möglich. Die Uhr arbeitet dann als normale Quarzuhr.

TIME
Stunden (blinkend) — 12 : 34 — Minuten (blinkend)

Einstellung der Zeit wie folgt:

1. Die Stundenstellen in der Zeitanzeigesektion werden blinken.
2. Benützen Sie zur Einstellung der Stunden die + -Taste. Drücken Sie dann die SET-Taste, um in den Einstellmodus für die Minuten zu gelangen.
3. Die Minutenstellen werden blinken. Benützen Sie zur Einstellung der Minuten die + -Taste.
4. Drücken Sie zur Bestätigung der Wahl und zum Eintritt in den Modus "**Kalendereinstellung**" erneut die SET-Taste oder verlassen Sie den Einstellmodus durch Drücken der CH-Taste.

KALENDEREINSTELLUNG

DATE
20 06 — Jahr

DATE
2 . 1
"Datum und Monat" (24-Std.-Zeitanzeigeformat)
"Monat und Datum" (12-Std.-Zeitanzeigeformat)

Die Kalendervoreinstellung der Wetterstation nach der Grundeinstellung ist der 1.1. des Jahres 2006. Wird das funkgesteuerte DCF-77-Zeitsignal empfangen, wird damit automatisch auch das Kalenderdatum auf den neuesten Stand gebracht. Ist kein DCF-Signalempfang möglich, so kann das Datum auf folgende Weise auch manuell eingestellt werden:

1. Stellen Sie mit der + -Taste das gewünschte Jahr ein. Die Einstellung reicht von 2003 bis 2029 (Voreinstellung 2006).
2. Drücken Sie die SET-Taste, um in den Einstellmodus für den Monat zu gelangen.
3. Die Monatsstellen werden blinken. Stellen Sie mit der + -Taste den Monat ein und drücken Sie dann die SET-Taste, um in den Einstellmodus für das Tagesdatum zu gelangen.
4. Die Datumsstellen werden blinken. Stellen Sie mit der + -Taste das Tagesdatum ein.
5. Drücken Sie zur Bestätigung der Wahl und zum Eintritt in den Modus "**Einstellung Temperaturanzeige °C/ °F**" die SET-Taste oder verlassen Sie den Einstellmodus durch

Drücken der CH-Taste.

EINSTELLUNG TEMPERATURANZEIGE °C/ °F



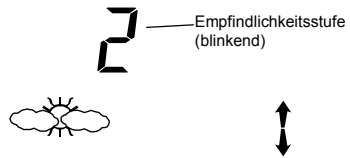
Die Anzeige der Temperatur ist auf die Einheit °C (Celsius) voreingestellt. Auswahl der Anzeige in °F (Fahrenheit) wie folgt:

1. Benützen Sie bei blinkender Anzeige "°C" die + -Taste, um zwischen "°C" und "°F" umzuschalten.

2. Ist die gewünschte Anzeigeeinheit gewählt, so drücken Sie zur Bestätigung der Wahl und zum Eintritt in den Einstellmodus "**Einstellung der Schaltempfindlichkeit für die Wettervorhersagesymbole**" die SET-Taste oder verlassen Sie den Einstellmodus durch Drücken der CH-Taste.

**EINSTELLUNG DER SCHALTEMPFINDLICHKEIT FÜR DIE
WETTERVORHERSAGESYMBOLS**

Für Gegenden mit sich rasch ändernden Wetterverhältnissen können die Wettersymbole auf eine andere Schaltempfindlichkeit gestellt werden, um die geänderten Verhältnisse schneller anzeigen zu können.



1. Benützen Sie die + -Taste, um den Pegel für die Schaltempfindlichkeit einzustellen. Es sind die Schalpegel 2, 3 und 4 verfügbar. Der Wert kennzeichnet jene











- Luftdruckänderung in hPa, die eine Umschaltung der Wettersymbole in einen anderen Zustand bewirkt. Hierbei steht Pegel 2 für die empfindlichste (schnellste), Pegel 4 für die unempfindlichste (langsamste) Einstellung (Voreinstellung Schaltpegel 3).
2. Drücken Sie zur Bestätigung der Wahl und zum Verlassen des Modus **"Manuelle Einstellungen"** die SET-Taste.






WETTERVORHERSAGE UND WETTERTENDENZ:






Die Wettervorhersagesymbole ("Wettermännchen"):

Eines von 15 verschiedenen Wettersymbolen (dargestellt durch ein "Wettermännchen" mit unterschiedlicher Kleidung) wird in der Mitte des LCD-Bildschirms angezeigt. Dies lässt die unterschiedlichen Wettervorhersagebedingungen in Abhängigkeit des Luftdrucks (Sonnig,

Sonnig mit Wolken, Wolkig mit Regen) und der aktuellen Außentemperatur (gemessen über Kanal 1) erkennen.

	≥ 78.8°F (26°C)	66.2 - 78.6°F (19 - 25.9°C)	50 - 66°F (10 - 18.9°C)	32 - 49.8°F (0 - 9.9°C)	< 32°F (0°C)
Sonnig	 ↑ 	 ↑ 	 ↑ 	 ↑ 	 ↑ 

	≥ 78.8°F (26°C)	66.2 - 78.6°F (19 - 25.9°C)	50 - 66°F (10 - 18.9°C)	32 - 49.8°F (0 - 9.9°C)	< 32°F (0°C)
Sonnig mit Wolken					

	≥ 78.8°F (26°C)	66.2 - 78.6°F (19 - 25.9°C)	50 - 66°F (10 - 18.9°C)	32 - 49.8°F (0 - 9.9°C)	< 32°F (0°C)
Wolkig mit Regen					

Bei plötzlichen oder größeren Schwankungen des Luftdrucks werden die Anzeigesymbole aktualisiert, um die Wetterveränderung anzuzeigen. Wechseln die Anzeigesymbole nicht, dann hat sich entweder der Luftdruck nicht verändert oder die Veränderung ist so langsam eingetreten, dass sie von der Projektions-Wetterstation nicht registriert werden konnte. Wenn die Anzeigesymbole Sonne oder Regen anzeigen, verändert sich die Anzeige auch dann nicht, wenn sich das Wetter bessert (Anzeige Sonnig) oder verschlechtert (Anzeige Regen), da die Anzeigesymbole bereits die beiden Extremsituationen darstellen.

Die Anzeigesymbole zeigen eine Wetterbesserung oder -verschlechterung an, was aber nicht unbedingt, wie durch die Symbole angegeben, Sonne oder Regen bedeutet. Ist das aktuelle Wetter zum Beispiel wolkig und es wird Regen angezeigt, deutet dies nicht auf eine Fehlfunktion des Gerätes hin, sondern gibt an, dass der Luftdruck gesunken und eine

Wetterverschlechterung zu erwarten ist, wobei es sich aber nicht unbedingt um Regen handeln muss.

Hinweis:

Nach der Grundeinstellung sollten die Wettervorhersagen für die ersten 12 - 24 Stunden nicht beachtet werden, da die Wetterstation erst über diesen Zeitraum auf konstanter Höhe über dem Meeresspiegel Luftdruckdaten sammeln muss, um eine genauere Vorhersage treffen zu können.

Wie mit jeder Wettervorhersage kann auch hier keine 100%ige Genauigkeit garantiert werden. Auf Grund der unterschiedlichen Klimazonen, für die das Gerät entwickelt wurde, hat die Wetterstation eine durchschnittliche Treffergenauigkeit von 75%. In Gegenden mit plötzlichen

Wetteränderungen (z. B. von Sonne zu Regen) wird die Wetterstation genauer sein als in Gebieten mit sehr konstanten Wetterbedingungen (z. B. meist sonnig). Wird die Wetterstation an einen Ort gebracht, der deutlich höher oder tiefer als der ursprüngliche Standort liegt (z. B. vom Erdgeschoss in die oberen Stockwerke eines Hauses), so entnehmen Sie die Batterien und legen sie nach etwa 30 Sekunden erneut ein. Durch diese Maßnahme wird das Gerät die neue Örtlichkeit nicht fälschlich als Luftdruckänderung interpretieren, wenn es sich tatsächlich nur um eine geringfügige Änderung der Höhe über dem Meeresspiegel handelt. Unterlassen Sie auch hier wieder für die nächsten 12 - 24 Stunden eine Ablesung der Vorhersage. Dies gibt dem Gerät ausreichend Zeit, bei konstanter Meereshöhe zu arbeiten.

Die Wettertendenzanzeige:

Mit den oben beschriebenen Wettervorhersagesymbolen arbeiten die Wettertendenzanzeigen zusammen. Es ist dies ein nach oben oder nach unten gerichteter Pfeil, der sich in der oberen rechten Ecke der Wettervorhersagesektion des LCD-Bildschirms befindet. Zeigt dieser Pfeil nach oben, so heißt dies, dass der Luftdruck steigt und eine Wetterbesserung in Aussicht steht. Zeigt der Pfeil nach unten, so bedeutet dies fallenden Luftdruck und damit eine zu erwartende Wetterverschlechterung.

Aufgrund dieser Überlegung kann das Gerät also auch erkennen lassen, wie sich das Wetter verändert hat oder wie es sich ändern könnte. Wird z. B. der nach unten gerichtete Pfeil gleichzeitig mit den Symbolen der bewölkten Sonne angezeigt, so fand die letzte erkennbare Wetteränderung während einer sonnigen Periode statt (d. h. es wurde nur das Sonnensymbol angezeigt). Da der Tendenzpfeil nach unten zeigt, heißt dies weiter, dass die nächste Wetteränderung das Regensymbol zur Anzeige bringen wird.

Hinweis:

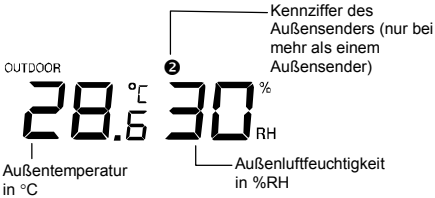
Hat die Wettertendenzanzeige erstmals eine Änderung des Luftdrucks registriert, so bleibt sie permanent auf dem LCD-Bildschirm sichtbar.

ANZEIGE VON RAUMTEMPERATUR UND RAUMLUFTFEUCHTIGKEIT:

Die Raumtemperatur- und Raumluftfeuchtigkeitsdaten werden gemessen und durch Drücken der + -Taste in der ersten Sektion des LCD-Bildschirms zur Anzeige gebracht.

INDOOR
Raumtemperatur in °C — 25.6 °C — 50% RH — Relative Raumluftfeuchtigkeit in %

ANZEIGE VON AUSSENTEMPERATUR UND AUSSENLUFTFEUCHTIGKEIT:



Die letzte Sektion des LCD-Bildschirms zeigt die Außentemperatur und die Außenluftfeuchtigkeit. Wird mehr als ein Außensender verwendet, so kommt hier auch die Kennziffer des empfangenen Außensenders zur Anzeige.

ANZEIGE DER GESPEICHERTEN MAXIMALEN UND MINIMALEN INNENRAUMDATEN:

1. Drücken Sie im normalen Anzeigemodus fünf Mal die MIN/ MAX-Taste. Die maximale Raumtemperatur und Raumluftfeuchtigkeit wird in der unteren Sektion des LCD-Bildschirms angezeigt. Gleichzeitig kommt die Zeit der Speicherung zur Anzeige.

TIME 12:34 — Zeit der Speicherung der Maximaltemperatur

Maximale Temperatur — 29.6 °C
Maximale Luftfeuchtigkeit — 33 %
Maximum-Symbol — MAX
52

2. Drücken Sie die MIN/ MAX-Taste ein weiteres Mal zur Anzeige des Speicherungsdatums dieser Messwerte.
3. Drücken Sie die MIN/ MAX-Taste noch ein Mal zur Anzeige der minimalen Raumtemperatur und Raumluftfeuchtigkeit in der untersten LCD-Sektion. Auch hier kommt gleichzeitig der Zeitpunkt der Speicherung zur Anzeige.
4. Ein weiteres Drücken der MIN/ MAX-Taste bringt das Speicherungsdatum dieser Messung zur Anzeige.
5. Nach einem weiteren Drücken der MIN/ MAX-Taste erfolgt die Rückkehr in den normalen Anzeigemodus.

RÜCKSTELLUNG DER GESPEICHERTEN MAXIMALEN UND MINIMALEN INNENRAUMDATEN:

1. Drücken Sie im normalen Anzeigemodus mehrfach die MIN/ MAX-Taste, bis Sie zur Anzeige der gespeicherten MIN/ MAX-Werte des Innenraums gelangen.
2. Drücken Sie ein Mal die SET-Taste. Dies wird die aktuell angezeigten maximalen oder minimalen Innenraum-Speicherwerte auf deren aktuelle Temperatur, Luftfeuchtigkeit sowie Zeit und Datum zurückstellen.

Hinweis: Die gespeicherten minimalen und maximalen Innenraumwerte müssen einzeln und separat zurückgestellt werden.

ANZEIGE DER GESPEICHERTEN MAXIMALEN UND MINIMALEN

AUSSENBEREICHSDATEN:

1. Drücken Sie im normalen Anzeigemodus die CH-Taste zur Auswahl des gewünschten Außensenderkanals. Die Kennziffer des Kanals wird über der Außentemperaturanzeige dargestellt.
2. Drücken Sie ein Mal die MIN/ MAX-Taste. Die gespeicherten maximalen Temperatur- und Luftfeuchtigkeitswerte des gewählten Kanals und deren Zeit und Datum der Speicherung werden angezeigt.
3. Drücken Sie die MIN/ MAX-Taste ein weiteres Mal zur Anzeige des Speicherungsdatums dieser Messwerte.

4. Drücken Sie die MIN/ MAX-Taste noch ein Mal zur Anzeige der minimalen Außentemperatur und Außenluftfeuchtigkeit des gewählten Kanals. Auch hier kommt gleichzeitig der Zeitpunkt der Speicherung zur Anzeige.

2:34 — Zeit der
Speicherung der
Minimaltemperatur

Minimale Temperatur — 28.6 °C
Minimum-Symbol — MIN
Minimale Luftfeuchtigkeit — 30 % RH

6. Ein weiteres Drücken der MIN/ MAX-Taste bringt das Speicherungsdatum dieser Messung zur Anzeige.
7. Nach einem weiteren Drücken der MIN/ MAX-Taste erfolgt die Rückkehr zur Anzeige der MIN/ MAX-Innenraumwerte.

RÜCKSTELLUNG DER MAXIMALEN UND MINIMALEN AUSSENBEREICHSDATEN:

Hinweis: Es ist erforderlich, die gespeicherten maximalen und minimalen Außenbereichswerte der verschiedenen Außensender (Kanäle) einzeln und separat zurückzustellen.

1. Drücken Sie im normalen Anzeigemodus die CH-Taste zur Auswahl des gewünschten Außensenderkanals. Die Kennziffer des Kanals wird über der Außentemperaturanzeige

dargestellt.

Hinweis: *Die Kennziffer wird nur bei Verwendung von mehr als einem Außensender angezeigt.*

2. Drücken Sie ein Mal die MIN/ MAX-Taste. Das MAX-Symbol wird angezeigt.
3. Drücken Sie ein Mal die SET-Taste. Dies wird die aktuell angezeigten maximalen Außenbereichs-Speicherwerte auf deren aktuelle Temperatur, Luftfeuchtigkeit sowie Zeit und Datum zurückstellen.
4. Drücken Sie die MIN/ MAX-Taste zwei weitere Male zur Anzeige der Minimaldaten. Das MIN-Symbol wird zur Anzeige kommen.

5. Drücken Sie ein Mal die SET-Taste. Dies wird die aktuell angezeigten minimalen Außenbereichs-Speicherwerte auf deren aktuelle Temperatur, Luftfeuchtigkeit sowie Zeit und Datum zurückstellen.
6. Drücken Sie die MIN/ MAX-Taste sechs Mal zur Rückkehr in den normalen Anzeigemodus.

THERMO-HYGRO-AUSSENSENDER:

Der Sendebereich des Thermo-Hygro-Außensenders kann durch die Temperatur beeinflusst werden. Sehr kalte Temperaturen können die Sendee Entfernung vermindern. Bitte bedenken Sie dies bei der Platzierung der/ des Außensender(s).

868 MHz-EMPFANGSTEST

Werden die Außentemperaturdaten nicht innerhalb von 5 Minute nach der Grundeinstellung empfangen und angezeigt (die Anzeigen in der Außenbereichssection der Wetterstation zeigen nach mehreren Empfangs-Fehlversuchen im Normalbetrieb nur "--"), so überprüfen Sie bitte folgende Punkte:

1. Der Abstand von Wetterstation und Außensender(n) zu Störquellen wie z. B. Computermonitoren oder Fernsehgeräten sollte mindestens 1,5 – 2 Meter betragen.
2. Vermeiden Sie, die Geräteeinheiten direkt an oder in die Nähe von metallischen Türen oder Fensterrahmen zu platzieren.
3. Die Benutzung anderer, auf derselben Frequenz (868 MHz) arbeitender Geräte wie z. B. Kopfhörer oder Lautsprecher kann die korrekte Signalübertragung verhindern.
4. Störungen des Empfangs können auch von Nachbarn verursacht werden, die auf

derselben Frequenz (868 MHz) arbeitende Geräte betreiben.

Hinweis:

Wird das 868 MHz-Signal korrekt übertragen und empfangen, so sollten die Batteriefächer von Wetterstation und Außensender(n) nicht mehr geöffnet werden. Es können sich dadurch die Batterien aus den Kontakten lösen und damit eine unerwünschte Rückstellung herbeiführen. Sollte dies trotzdem versehentlich vorkommen, so müssen zur Vermeidung von Übertragungsproblemen alle Einheiten neu eingestellt werden (siehe "**Grundeinstellung**" oben).

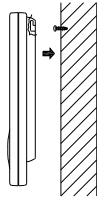
Der Sendebereich vom Außensender zur Wetterstation beträgt im Freifeld etwa 100 Meter. Dies ist jedoch von den Umgebungsbedingungen und möglichen Störquellen abhängig. Ist trotz Beachtung aller o. g. Faktoren kein Empfang möglich, so sind alle Geräteteile neu einzustellen (siehe "**Grundeinstellung**" oben).

PLATZIERUNG DER WETTERSTATION:

Die Wetterstation wurde so konstruiert, dass freies Aufstellen oder Wandmontage möglich ist.

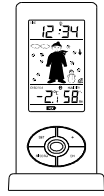
Wandmontage wie folgt:

Wählen Sie einen geschützten Montageort. Vermeiden Sie direkten Regen oder Sonnenschein. Stellen Sie vor der Wandmontage sicher, dass die Außentemperatur- und Außenluftfeuchtigkeitswerte an der gewünschten Montagestelle korrekt empfangen werden.



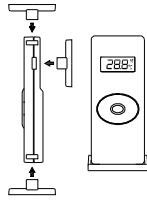
1. Drehen Sie eine Schraube (nicht im Lieferumfang) an der gewünschten Montagestelle in die Wand und lassen Sie deren Kopf etwa 5 mm von der Wand abstehen.
2. Entfernen Sie den Aufsteller, indem Sie ihn vom unteren Teil der Wetterstation abziehen und hängen Sie diese vorsichtig an die Schraube. Stellen Sie sicher, dass das Gerät vor dem Loslassen sicher am Schraubenkopf einrastet.

Freie Aufstellung



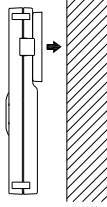
Mithilfe seines abnehmbaren Aufstellers kann die Wetterstation auf jeder beliebigen ebenen Fläche aufgestellt werden.

PLATZIERUNG DES THERMO-HYGRO-AUßSENSENDERS:



Der Außensender ist mit einer Konsole ausgerüstet, die mithilfe zweier mitgelieferter Schrauben an eine Wand montiert werden kann. Mithilfe der an der Unterseite des Außensenders fixierbaren Konsole kann dieser auch auf jeder ebenen Fläche aufgestellt werden.

Wandmontage wie folgt::



1. Befestigen Sie die Konsole mithilfe von Schrauben und Dübeln an der gewünschten Stelle an einer Wand.
2. Klinken Sie den Thermo-Hygro-Außensender in die Konsole. .

Hinweis:

Bevor Sie die Konsole(n) der/ des Außensender(s) fest montieren, platzieren Sie bitte alle Geräteteile an den gewünschten Aufstell- oder Montageorten und prüfen damit, ob die Außenbereichsdaten korrekt empfangen werden. Sollte dies nicht der Fall sein, so genügt in den meisten Fällen ein geringfügiges Verschieben der Montagestelle(n) für einen ausreichenden Signalempfang.

PFLEGE UND INSTANDHALTUNG:

- Extreme Temperatureinwirkungen, Vibrationen und Stossbelastungen sollten vermieden werden, da dies zu Beschädigungen der Geräte und falschen Vorhersagen und Angaben führen könnte.
- Reinigung von Anzeigen und Gehäusen nur mit einem weichen, leicht feuchten Tuch. Keine lösenden oder scheuernden Reinigungsmittel verwenden, da diese LCD-Anzeigen sowie Gehäuse angreifen könnten.
- Geräte nicht in Wasser tauchen. Montieren Sie darüber hinaus alle Geräteteile an Stellen, an denen sie ausreichend gegen Feuchtigkeit und Regen geschützt sind.
- Leistungsschwache Batterien sofort entnehmen, um ein Auslaufen und dadurch verursachte Folgeschäden zu vermeiden. Zum Austausch nur Batterien des empfohlenen Typs verwenden.

- Reparaturbedürftige Geräte zum Händler bringen und dort von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen lassen. Öffnen des Gehäuses sowie eigene Reparaturversuche führen zum Erlöschen der Garantieansprüche.
- Gerät keinen extremen und plötzlichen Temperaturschwankungen aussetzen, da dies zu schnellem Wechsel der Anzeigeangaben und damit zur Beeinträchtigung der Genauigkeit der Messwerte führt.

TECHNISCHE DATEN:

Temperaturmessbereich:
Innenraum : -9,9°C bis +59,9°C mit 0,1°C Auflösung
14,1°F bis +139,8°F mit 0,2°F Auflösung
(Anzeige "OF.L" außerhalb dieses Bereichs)

Außenbereich : -39,9°C bis +59,9°C mit 0,1°C Auflösung
-39,8°F bis +139,8°F mit 0,2°F Auflösung
(Anzeige "OF.L" außerhalb dieses Bereichs)

Relativer Luftfeuchtigkeitsmessbereich:
Raum- : 1% bis 99% mit 1% Auflösung (Anzeige "- ." unter 1
1%; "99" % über 99 %)
Außen- : 1% bis 99% mit 1% Auflösung (Anzeige "1" unter
1%; "99" % über 99 %)
Raumtemperatur-Prüfintervalle : alle 15 Sekunden
Raumluftfeuchtigkeits-Prüfintervalle : alle 20 Sekunden

Empfang der Außenbereichsdaten : alle 16 Sekunden
Stromversorgung:
Wetterstation : 2 x 1,5 V-Batterie Typ Micro AAA, IEC LR3
Thermo-Hygro-Außensender : 1 x 3,0 V-Lithium-Knopfzelle CR2032

Batterielebensdauer (Alkali-Batterien empfohlen) :
Wetterstation : etwa 24 Monate
Thermo-Hygro-Außensender : etwa 12 Monate

Abmessungen (L x B x H)
Wetterstation : 58,2 x 17,6 x 131,9 mm
Thermo-Hygro-Außensender : 36,6 x 13,5 x 87,9 mm

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

- Elektrischer und elektronischer Abfall enthält gefährliche Substanzen. Entsorgung von solchem Abfall in der freien Natur oder auf nicht autorisierten Deponien schädigt die Umwelt in hohem Maße.
- Bitte kontaktieren Sie Ihre lokalen oder regionalen Verwaltungsstellen zum Erhalt der Adressen autorisierter Deponien oder Wertstoffhöfe mit selektiver Abfalltrennung.
- Alle elektronischen Geräte und Instrumente müssen ab sofort dem Recycling zugeführt werden. Der Anwender wird gebeten, sich aktiv an Sammlung, Recycling und Wiederverwendung von elektrischem und elektronischem Abfall zu beteiligen.
- Die unkontrollierte Entsorgung von solchem Abfall schädigt die öffentliche Gesundheit und die Qualität der Umwelt. Eine Entsorgung mit dem generellen Restmüll ist strikt untersagt.

- Wie auf der Verpackung und auf dem Produkt vermerkt, ist es dem Benutzer zum eigenen Nutzen im höchsten Maße empfohlen, die Bedienungsanleitung aufmerksam zu lesen.
- Der Hersteller oder Lieferant übernimmt keine Verantwortung für ungenaue Anzeigen oder Konsequenzen, die aus ungenauen Anzeigen resultieren sollten.
- Dieses Produkt wurde nur für den Hausgebrauch und nur als Indikator von Temperatur und Luftfeuchtigkeit entwickelt.
- Dieses Produkt darf nicht für medizinische Zwecke oder für die Information der Öffentlichkeit verwendet werden.
- Die technischen Daten dieses Produkt können ohne vorherige Benachrichtigung geändert werden.

- Dieses Produkt ist kein Spielzeug. Bitte außerhalb des Zugriffs von Kindern verwenden bzw. aufbewahren.
- Kein Teil dieser Betriebsanleitung darf ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung des Herstellers reproduziert werden.



R&TTE Directive 1999/5/EC

Zusammenfassung der Konformitätserklärung: Wir erklären hiermit, dass dieses Gerät für die drahtlose Datenübertragung den wesentlichen Anforderungen der R&TTE Directive 1999/5/EC entspricht.